



SPÖ *info*

günskirchen

Zugestellt durch die Österreichische Post AG

Ausgabe Dezember 2015

FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE FÜR 2016

Frohe Weihnachten



Aus dem Inhalt:

- ◆ **Karoline Wolfesberger verlässt die Gemeindepolitik - Seite 2**
- ◆ **Mit neuer Führung in die neue Legislaturperiode - Seite 2**
- ◆ **News aus dem Gemeinderat - Seite 3**
- ◆ **Günskirchen beweist Menschlichkeit - Seite 3**
- ◆ **Günskirchner Gschnas am 30. Jänner 2016 - „Es lebe der Sport!“ - Seite 4**
- ◆ **Ab 01.01.216 - für alle mehr im „Börssel“ - Seite 4**

Karoline Wolfesberger verlässt die Politik

Bereits am Abend nach den Gemeinderats - und BürgermeisterInnen Wahlen am 27. September gab Mag. Karoline Wolfesberger ihren Rücktritt aus allen politischen Ämtern bekannt und zog damit die Konsequenzen aus den für sie persönlich und die SPÖ Gunskirchen enttäuschenden Wahlergebnissen. Damit beendet „Karo“ ihre fast 20jährige kommunalpolitische Tätigkeit, den SPÖ Ortsparteivorsitz wird sie bei der nächsten Jahreshauptversammlung 2016 ordnungsgemäß übergeben. Über 12 Jahre gehörte sie dem Gemeindevorstand an, wo sie im Jahr 2009 als Bürgermeisterin und anschließend 6 Jahre lang als Vizebürgermeisterin und Sozialreferentin maßgeblich die Geschicke der Marktgemeinde Gunskirchen mitbestimmte. Der Ausbau der Volks – und Hauptschule, die Einführung des Seniorentaxis, sowie der Ausbau des Kindergartens und Errichtung von Krabbelgruppen, sowie zuletzt die Durchsetzung einer Vereinbarung der Marktgemeinde mit dem Zoo „Schmiding“ bezüglich ermäßigter Jahreskarten für Gunskirchner Familien - dies sind nur einige der vielen Projekte bei denen Karoline Wolfesberger bei der Planung und Umsetzung entscheidend beteiligt war. Sie war immer eine Politikerin mit starkem sozialen Gewissen, die ganz nah an den Bürger- Innen war und über die Parteiengrenzen hinaus für ihre fachliche Kompetenz und auch als Person sehr geschätzt wurde. Die SPÖ Gunskirchen bedankt sich bei Karoline Wolfesberger für ihre großartige Arbeit und ihrem unermüdlichen Einsatz für die Marktgemeinde und die Ortspartei.



Mit vollem Einsatz für Gunskirchen in die neue Legislaturperiode!

*Nach den Gemeinderats - und Bürgermeisterwahlen geht die SPÖ Gunskirchen unter der Führung **Friedrich Nagl** als Vizebürgermeister, **Jochen Leitner** als Gemeindevorstand und **Christian Renner** als Fraktionsobmann in die neue Legislaturperiode. Nachfolgend stellt sich das neue Führungstrio bei Ihnen vor.*



Friedrich Nagl
Vizebürgermeister

Ich habe nach Vorschlag meiner Fraktion, das Amt des Vizebürgermeisters angenommen und die Agenden des Sozialreferates wieder übernommen. Ich kann dabei auf die gute Vorarbeit von unserer Vorsitzenden Mag. Karoline Wolfesberger aufbauen und die Ziele der SPÖ Fraktion, wie qualitätsvolle Kinderbetreuung, Ausbau des Seniorenwohn- und Pflegeheimes, Fachärzteezentrum, leistbares Wohnen, Dahlienstraße, Verkehrsentlastungen, mehr Radwege, Kreisverkehr an der Sparkreuzung und gerechtere Gebühren, weiterverfolgen. Für Ihre Wünsche, Beschwerden und Anregungen kontaktieren Sie mich bitte telefonisch unter 0664/73784649 oder per Mail an friedrich.nagl@post.at.



Jochen Leitner
Gemeindevorstand

Nach den Wahlen im Herbst 2015 wurde ich von der Fraktion als Gemeindevorstand für Kommunale Bauten für die Funktionsperiode 2015 – 2021 gewählt, zudem habe ich den Bauausschuss als Obmann übernommen. In mein Referat fallen nun die Sachgebiete Wohn- und Siedlungswesen, Wohnungsvergaben, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung und Wasserversorgung. Selbstverständlich werde ich mich für alle Belangen der Bürgerinnen und Bürger mit aller Kraft einsetzen. Für Ihre Anliegen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 0664/5870404 oder per E-Mail unter jochen.leitner@gmx.at gerne zur Verfügung.



Christian Renner
Fraktionsobmann

Mit Beginn der neuen Legislaturperiode wurde ich von der SPÖ - Fraktion im Gemeinderat einstimmig als Fraktionsobmann gewählt. Unsere Fraktion besteht nun aus Friedrich Nagl, Jochen Leitner, Christian Renner, Klaus Wiesinger, Simon Zepko, Jutta Wambacher, Martin Höpoltzeder und Klaus Horninger. Mich freut auch sehr, dass wir u.a. mit Ilse Holoubek, Christoph Brodacz, Daniela Leitner oder Paul Wagner weitere junge, engagierte Leute als Ersatzgemeinderäte „im Talon“ haben. Wir wollen als unbequeme, aber auch konstruktive Opposition gegen die nun bestehende absolute ÖVP - Mehrheit im Gemeinderat für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger eintreten. Für Anfragen oder Vorschläge können Sie mich gerne jederzeit kontaktieren. Mail an: renner.christian@aon.at oder telefonisch 0650/3845467.



Friedrich Nagl
Vizebürgermeister

„Die Landtags- und Gemeinderatswahlen 2015 haben uns eine schmerzhaft Niederlage beschert. Eine wesentliche Ursache für das Wahlergebnis ist, dass die Politik allgemein und die Sozialdemokratie im Besonderen auf allen Ebenen an Glaubwürdigkeit verloren haben“. So lautet die Analyse des Landesrates Reinhold Entholzer des Landesparteivorsitzenden der SPÖ Oberösterreich. Dieser Selbstkritik ist an sich nichts hinzuzufügen.

Dennoch bedanken wir uns zunächst bei jenen Menschen, die uns ihr Vertrauen geliehen haben. In Gunkskirchen waren es immerhin fast 1000 Bürgerinnen und Bürger. Wir werden uns anstrengen sie nicht zu enttäuschen. Wir müssen aber auch die Glaubwürdigkeit zurückgewinnen, besonders bei jenen, die uns nicht gewählt haben.

Zum Neustart genügt es nicht rein nach Zahlen, Daten und Fakten zu handeln, wir müssen wieder mehr auf die Menschen hören. Auch Gefühle sind ein wichtiger Faktor in der Politik, der berücksichtigt werden muss.

Gerade, wenn die Zeiten wieder unruhiger werden, haben wir in der Kommunalpolitik die Aufgabe Mitgefühl und Humanität nicht nur zu leben, sondern in all unseren Handlungen auch umzusetzen, statt Hass, Zwietracht und Angst auch noch zu schüren. Wir sind schließlich für die Menschen da und nicht umgekehrt die Menschen für die Politiker. Ich erwarte mir daher eine gedeihliche Zusammenarbeit für die Zukunft.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und ein paar frohe Tage im Familienkreis sowie viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das Jahr 2016.

Ihr Friedrich Nagl

Radweg in die Au - erste Schritte sind gesetzt!

In der November - Gemeinderatsitzung wurde einstimmig beschlossen, die Planung eines Radweges entlang der Blockstraße, von der Westbahnunterführung bis zur Kreuzung mit der Bundesstraße 1 in Auftrag zu geben. Damit wurde erfreulicherweise der erste Schritt gesetzt, eine von der SPÖ Gunkskirchen vor den Wahlen aufgestellte Forderung nach einem Radweg in das Naherholungsgebiet Au bei der Traun zu realisieren. Immerhin haben bei der heuer im Frühling von der SPÖ Gunkskirchen durchgeführten Fragebogenaktion - bei der sich über 400 Haushalte beteiligten - viele Bürgerinnen und Bürger einen solchen Radweg gefordert. Von Fraktionsobmann Christian Renner wurde zudem angeregt, die Möglichkeiten sicherer Querungen der B1 für Radfahrer und Fußgänger in diese Planung mit aufzunehmen.



Gunkskirchen beweist Menschlichkeit!

Endlich angekommen...in einem Land des Friedens, ohne Zerstörung und Terror, jedoch verbunden mit Unsicherheit und Ungewissheit die Zukunft betreffend, aber in Sicherheit!

Flüchtlinge, AsylwerberInnen, MigrantInnen, Zuwanderer, Refugees... und noch viele

Ausdrücke mehr bestimmen seit Monaten die Schlagzeilen der Medien und beschäftigen uns alle intensiv! Doch wer steckt hinter diesen Begriffen? Es sind Vertriebene, denen ein Leben in Ihrer Heimat unmöglich gemacht wurde, es sind Menschen mit Schicksalen, die jeden berühren, Menschen die einen lebensgefährlichen Fluchtweg hinter sich haben, deren Besitz total zerstört wurde, die Morddrohungen ausgesetzt waren, Opfer eines Terror-Regimes, wo die nackte Angst ums Überleben vorrangig war. Eines ist dabei immer zu bedenken: Der Abschied der Flüchtlinge aus ihrer Heimat ist nicht freiwillig. Auch bei uns in Gunkskirchen haben vertriebene Familien humanitäre Hilfe und Zuflucht gefunden !

Nach einer kurzen Phase der Eingewöhnung fühlen sich die neuen BewohnerInnen sichtlich wohl. Es funktioniert das Zusammenleben verschiedener Nationalitäten bestens. Es wird gemeinsam gekocht, gewaschen und natürlich als wichtigster Faktor die Deutsche Sprache unter Anleitung ausgebildeter Pädagoginnen (die ihre Dienste unentgeltlich anbieten) erlernt. Auch unsere Sportvereine leisten ihren Beitrag: So spielt z.B. der 12-jährige Mohamed (der auch schon die NMS Gunkskirchen besucht) begeistert Fußball bei der Union Gunkskirchen. Bei der ASKÖ Gunkskirchen machen 2 Männer bei der Hobbyfußball - Gruppe mit und 2 Damen schwitzen schon bei Gymnastikstunden. Die Einkäufe und Arztbesuche werden meistens mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erledigt. Gemeinnützige Arbeiten sind AsylwerberInnen in einem gewissen Rahmen erlaubt, so halfen die Männer (einer ist ausgebildeter Elektriker) schon mit bei diversen Arbeiten in der Gemeinde.

Es sind Menschen wie wir, heißen wir diese Schutzbedürftigen willkommen! Treten wir gemeinsam ein gegen Ignoranz und Intoleranz, machen wir uns stark gegen Diffamierung und Diskriminierung! Es muss wieder wärmer werden in unserem Land - MENSCHLICHKEIT GRENZT NICHT AUS! Sollten Sie Zeitressourcen für diverse Aktivitäten haben oder mit Sachspenden unterstützen wollen, kontaktieren Sie bitte Jutta Wambacher Tel. 0664 / 24 63 918.



Gunskirchner Faschingsgshnas



ES LEBE DER SPORT!

30. JÄNNER 2016, 20:30 UHR GASTHAUS GRUBER

JEDER GAST ERHÄLT EIN GLAS BEGRÜSSUNGSEKT. MIT GROSSER TOMBOLA.
 VORVERKAUF: 12,- ABENDKASSE: 14,- SCHÜLER, STUDENTEN: 8,- / 10,-
 VERANSTALTER: SPÖ GUNSKIRCHEN. KARTEN BEI DEN SPÖ-GEMEINDERATSMITGLIEDERN ERHÄLTICH.

Und nicht vergessen: Am 24.12 kommt das Christkind - und ab 01.01.2016 bleibt für die Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen dank der Steuerreform mehr im „Börsel“!



Für Sie erkämpft.

Die Steuerreform kommt. Ohne uns gäbe es sie nicht.

Für Sie verhandelt.

Wir entlasten die hart arbeitenden Menschen. Vor allem kleine und mittlere Einkommen profitieren.

Für alle mehr rausgeholt.

Wir machen unser Land ein Stück gerechter. Wir beschließen die Steuerreform bis zum Sommer im Parlament, damit sie am 1.1.2016 in Kraft tritt.

